

Presseinformation



STARKE STADT
STARKE **GASTGEBER**

Neumarkt/OPf., Mai 2026

Rollende Raritäten beim 15. Neumarkter Oldtimertreffen

NEUMARKT/OPF. Einmal im Jahr wird die Neumarkter Altstadt zum lebendigen Museum für Fahrzeuggeschichte: Beim Oldtimertreffen, das 2026 am 28. Juni stattfindet, spiegeln sich jahrhundertealte Fassaden im glänzenden Lack historischer Automobile, alte Zweiräder knattern übers Pflaster und Traktoren von anno dazumal rollen durchs Stadttor. Sogar historische Fahrräder sind mit von der Partie – dafür sorgt die „Express IG“. Seit der Gründung vor 30 Jahren kümmern sich deren Mitglieder um den Erhalt von Fahrzeugen, die in den Neumarkter Express-Werken hergestellt wurden. Diese gingen aus der 1884 gegründeten Neumarkter Velocipedfabrik Goldschmidt & Pirzer hervor, einem der Pioniere der deutschen Zweiradindustrie. Bis zu ihrer Schließung 1959 fertigten sie sowohl Fahrräder als auch Motorräder. Beim Oldtimertreffen sind einige davon auf den Straßen ihrer „Heimatstadt“ unterwegs, zusammen mit Hunderten weiterer historischer Gefährte. In der Marktstraße sowie am Residenzplatz präsentieren sie sich ab 10 Uhr dem Publikum. Vom eleganten Vorkriegswagen über Straßenkreuzer aus den 1960ern bis hin zum Youngtimer begeistern die Vier- und Zweiräder Autofans aller Altersgruppen und machen die Neumarkter Altstadt an diesem Sonntag zum Ausflugsziel für die ganze Familie. Am Rathausplatz werden im Parc Fermé d'Élégance besonders exklusive Fahrzeuge präsentiert, diesmal unter anderem ein Bentley und ein Aston Martin. Ebenfalls am Rathausplatz geben Sonderausstellungen Einblick in spannende Kapitel der Mobilitätsgeschichte. 2026 geht es dabei um den Kreiskolbenmotor; „Zeitzeugen“ auf zwei und vier Rädern stehen bereit. Am Oberen Markt wird Geburtstag gefeiert: Ein Jubiläumsstand widmet sich hier der Mercedes-Baureihe W123, dem meistgebauten Mittelklasse-Modell des Stuttgarter Autobauers, das vor 50 Jahren zum ersten Mal über die Straßen rollte. In der Klostergasse sind bis 13 Uhr die sportlichen Baureihen Ascona, Manta und GT aus dem Hause Opel zu bewundern und das „Schwalbennest“ vor der Rathaus-Passage begeistert Fans der ostdeutschen Motorrad-Dynastie Simson: Deren berühmtestes Modell, die „Schwalbe“, ist traditionell beim Oldtimertreffen vertreten. Am Nachmittag unternehmen die rollenden Raritäten eine rund 40 Kilometer lange Fahrt durch den Landkreis. Traktoren und kleinere Zweiräder präsentieren sich auf einem kürzeren Stadtparcours (www.tourismus-neumarkt.de/veranstaltungen).

Tourist-Information

Neumarkt in der Oberpfalz

Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf.
Telefon 09181/255-125
Telefax 09181/255-198
E-Mail: tourist-info@neumarkt.de
www.tourismus-neumarkt.de



Pressekontakt:

Rainer Seitz
Touristik- und Werbefachwirt BAW
Telefon 09181/255-127
E-Mail: Rainer.Seitz@neumarkt.de
www.tourismus-neumarkt.de

Presseinformation



Raus aus der Alltagshektik bei den Innehalten-Wochen

NEUMARKT/OPF. Gelassenheit finden. Kraft aus der Natur schöpfen. Bei sich selbst ankommen. Dafür ist Neumarkt i. d. OPf. als Teil der Innehalten-Region ein idealer Ort – besonders während der INNEHALTEN-WOCHEN am CONTEMPLATIO vom 20. bis 31. Juli 2026: Unterschiedliche Angebote laden dazu ein, Neues auszuprobieren und gemeinsam mit Gleichgesinnten zur Ruhe zu kommen. So lassen etwa die Teilnehmenden der „Meditation in der Abendstille“ (20. Juli 2026) die besondere Stimmung im Neumarkter LGS-Park auf sich wirken. Dort findet am 25. Juli 2026 auch der Yoga-Tag statt, bei dem man verschiedene Yogastile ausprobieren kann – von sanft bis aktivierend und kraftvoll. Beide Veranstaltungen sind kostenlos, wie auch viele weitere Angebote der Aktionswochen, die in Berg bei Neumarkt/OPf., Freystadt und Postbauer-Heng – den weiteren Orten der Innehalten-Region – stattfinden. Die Plätze sind begrenzt, Interessierte sollten sich also rechtzeitig online anmelden (www.innehalten-region.de/veranstaltungen). Auch außerhalb der Veranstaltungswochen bietet Neumarkt verschiedene Möglichkeiten zum Innehalten, ob im LGS-Park, beim Waldbaden oder bei Wanderungen auf den Gelassenheitswegen 1 und 2 (www.tourismus-neumarkt.de/innehaltenregion).

Brückenschlag in die Geschichte: Burgruine Wolfstein wieder zugänglich

NEUMARKT/OPF. Als weithin sichtbares Wahrzeichen thront die Burgruine Wolfstein über der Stadt Neumarkt i. d. OPf. Der stolze Bau aus dem 11. Jahrhundert wird von einem tiefen Graben geschützt, den heutige Besucher dank einer Brücke problemlos überwinden können. Das bisherige Bauwerk aus Holz war jedoch marode geworden. An seiner Stelle überspannt nun eine moderne Stahlkonstruktion den Burggraben. Mit Holzplanken und Handläufen aus heimischem Lärchenholz fügt sie sich harmonisch in die Umgebung ein. So können Geschichtsbegeisterte das Bauwerk nun wieder jederzeit erreichen. Besonders lohnt sich der Ausflug an den Sonntagen im Sommer: Bei schönem Wetter bietet der Verein „Wolfsteinfreunde“ nachmittags Führungen an und auch der 22 Meter hohe Bergfried ist geöffnet (www.tourismus-neumarkt.de/sehenswertes).

<p>Tourist-Information Neumarkt in der Oberpfalz Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf. Telefon 09181/255-125 Telefax 09181/255-198 E-Mail: tourist-info@neumarkt.de www.tourismus-neumarkt.de</p>		<p>Pressekontakt: Rainer Seitz Touristik- und Werbefachwirt BAW Telefon 09181/255-127 E-Mail: Rainer.Seitz@neumarkt.de www.tourismus-neumarkt.de</p>
--	---	--